

Liebe Regenwaldfreundinnen, liebe Regenwaldfreunde!

Heuer brannte die grüne Lunge der Welt, der Amazonas-Regenwald. Eine Million Hektar Land sind zerstört worden. Aber wir können dagegen ein Zeichen setzen. Wir pflanzen einen neuen Regenwald in Costa Rica, und Sie können uns dabei helfen. Ein einziger Baum bindet 700 Kilogramm CO₂!

In den Regenwald-Nachrichten vom November 2018 berichteten wir ausführlich über unser Vorhaben, die große Finca Marina gegenüber der Tropenstation La Gamba zu kaufen. Die Verhandlungen mit den Gläubigerbanken waren schon weit fortgeschritten, als sich die Besitzer plötzlich zurückzogen und unserem Anwalt mitteilten, sie seien derzeit an einem Verkauf nicht interessiert. Trotz anfänglicher Enttäuschung haben wir uns rasch um Alternativen umgeschaut und sind auch fündig geworden.



Die 63-Hektar große Finca Marvin grenzt an die 135-Hektar große Finca Alexis, die wir von 2011 bis 2018 wiederbewalden konnten, und vergrößert somit unseren Anteil am Biologischen Korridor COBIGA. Die 20-Hektar große Finca Eduardo befindet sich in La Gamba gegenüber der Finca Amable, auf der nach unseren Wiederbewaldungen in den vergangenen Jahren bereits ein dichter, artenreicher Regenwald herangewachsen ist. Durch diesen Kauf entsteht ein „Minikorridor“ quer durch das Tal von La Gamba, der den Regenwald der Österreicher mit dem Waldstück auf der gegenüberliegenden Talseite verbindet und Tieren und Pflanzen ermöglicht, von einem Waldstück zum anderen zu wandern. Die Grundstücke kosten rund 400.000 Euro, für unsere Wildhüter benötigen wir für 2020 etwa 35.000 Euro. Danach sind unsere Kassen leer und wir müssen wieder von neuem beginnen, sie mit Ihrer Hilfe zu füllen. Herzlichen Dank schon im Vorhinein!



Die Finca Eduardo verbindet die Finca Amable mit dem Regenwald der Österreicher

Schöne Feiertage und alles Gute für 2020,

Prof. Michael Schmitzler (Obmann)
Verein Regenwald der Österreicher

Besuchen Sie unseren neuen Online-Shop

Ersparen Sie sich den Weihnachtsrummel und machen Sie Ihren Verwandten und Freunden ein ökologisch sinnvolles Geschenk!

- Personalisierte Urkunden selbst ausdrucken
- Online Zahlung per Kreditkarte oder PayPal
- Zahlung per Banküberweisung (Zustellung nach Kontoegang)
- Artenschutzurkunden ab 10 Euro
- Regenwaldbäume ab 18 Euro
- Landkauf ab 15 Euro
- Bestellungen unter <https://www.regenwald.at/shop/>



www.regenwald.at/shop

Kompensieren Sie Ihren persönlichen CO₂-Ausstoß

Verwenden Sie dazu den CO₂-Rechner von Climate Austria <https://www.regenwald.at/information/co2-rechner>. Rechnen Sie Ihren Ausstoß aus und tragen Sie den Wert in unserem Regenwald-Shop ein. Unser Rechner gibt Ihnen die Summe bekannt, die Sie brauchen um einen Flug zu kompensieren oder um ein Jahr lang CO₂ neutral zu leben.

Beispiel: Flug Wien-Costa Rica-Wien: CO₂ Ausstoß 2,125t = 55,25 Euro = 3 Bäume.

COBIGA - Biologischer Korridor La Gamba

2019 hat sich im Biologischen Korridor COBIGA in der Region La Gamba sehr viel getan! Die ersten Erfolge im Naturschutz zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind! Das beste Beispiel dafür ist die Rückkehr der Tiere: Nach 40 Jahren wurden in La Gamba erstmals wieder Tapirspuren entdeckt, Agutis und Tuberkel-Hokkos haben stabile Populationen aufgebaut, und mittlerweile kann man sogar immer wieder Hellrote Aras im Garten der Tropenstation beobachten. Auch Großkatzen wie Ozelot, Puma und Jaguar streifen wieder häufiger durch den Regenwald der Österreicher! Alle diese positiven Neuigkeiten und Verbesserungen verdanken wir letztendlich Ihnen – unseren Spenderinnen und Spendern! Denn nur aufgrund Ihrer Spenden können wir unsere Arbeit am Biologischen Korridor fortsetzen, um die dafür erforderlichen Grundstücke zu kaufen und diese wieder zu bewalden. Auf den Fincas Alexis in San Miguel und Luis im Rio Bonito-Tal wurden in den vergangenen Monaten insgesamt über 7.000 Bäume aus über 50 verschiedenen Arten gepflanzt. Bei den Arbeiten hatten wir tatkräftige Unterstützung von Studierenden der Universität Wien, SchülerInnen aus La Gamba, PraktikantInnen der Tropenstation sowie TeilnehmerInnen von Reisegruppen. Mit ihrer Hilfe konnten die Wiederbewaldungen auf beiden Fincas vor kurzem abgeschlossen und damit wichtige Verbindungen im Biologischen Korridor geschaffen werden.



Tapirspuren im Garten der Tropenstation

Aktuell laufen die Vorbereitungen für die erste Artenanreicherung seltener Baumarten für die Finca Alexis 3, mit der wir im Frühjahr 2020 beginnen. Dort sollen insgesamt 2.000 Bäume gesetzt werden – vor allem Baumarten, die aufgrund selektiven Holzeinschlags selten geworden sind. Durch den für 2020 geplanten Kauf der Fincas Marvin und Eduardo wird der Biologische Korridor um weitere 83 Hektar wachsen. Unsere Finca Modelo, auf der sich die Baumschule für die Wiederbewaldungen des Korridorprojektes befindet, und auf der wir außerdem seit 2006 ein Permakultur-Projekt betreiben, wurde als erste ökologisch geführte Finca im Süden Costa Ricas mit der „Bandera Azul“ des staatlichen Tourismusinstitutes ausgezeichnet. Zudem wurde sie in den letzten Jahren ein wichtiges Zentrum für Umwelt- und Naturschutz sowie für ökologische Land- und Forstwirtschaft. Mit Hilfe der Projekt-Finanzierung durch den Verein Regenwald der Österreicher und Rainforest Luxemburg konnten 2019 mehrere Fortbildungsveranstaltungen abgehalten werden, die Themenbereiche wie Aufbau einer Imkerei, Komposterzeugung, Baumschnitt und Düngung abdeckten. Alle diese Aktivitäten sollen auch langfristig zum Erhalt der Regenwälder im Süden Costa Ricas beitragen.



Volontäre transportieren Jungbäume zur Finca Luis (c) Alexander Jakl

Buchen Sie einen Vortrag, gehalten von einem unserer Mitarbeiter!

Eindrucksvolle Bilder aus dem Regenwald, Geschichten und Erzählungen aus erster Hand – das alles erwartet Sie bei einem unserer Bildervorträge, der das Publikum in die tropische Welt Costa Ricas entführt. Unsere jahrelange Arbeit vor Ort sowie die Erfahrungen und Eindrücke dieser faszinierenden Welt, ermöglichen es uns, lebendig über Flora und Fauna im Regenwald der Österreicher zu berichten. Erfahren Sie alles über Natur- und Artenschutz, Wiederbewaldung, Ökotourismus und Forschungsprojekte. Neben Vorträgen an Universitäten oder bei Vereinen besuchen wir selbstverständlich auch Schulen, in denen wir über den Regenwald der Österreicher berichten und die SchülerInnen im Zuge unserer Bildervorträge mit der tropischen Welt Costa Ricas bekannt machen!

Die Vorträge, die sich für Schulklassen inhaltlich individuell und für jedes Alter angepasst gestalten lassen, können direkt per Email gebucht werden: tropenstation.botanik@univie.ac.at. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen jederzeit an uns – wir freuen uns über Ihr Interesse! Wir beraten Sie gerne, auch wenn Sie ein eigenes Projekt gestalten wollen oder aktiv an unseren Projekten mitarbeiten möchten. Kostenersatz inkl. Spende an den Verein Regenwald der Österreicher: 200 Euro plus Reisespesen.

Besuchen Sie uns im Internet (www.regenwald.at), auf Facebook ([Regenwald-der-Österreicher](https://www.facebook.com/Regenwald-der-Österreicher)) und Instagram ([regenwald_der_oesterreicher](https://www.instagram.com/regenwald_der_oesterreicher))



Unsere Wildhüter bewachen den Regenwald

Gegenwärtig werden drei Angestellte der Nationalparkverwaltung von unserem Verein finanziert. Eine Mitarbeiterin ist als Auskunftsperson in der Wildhüterstation in La Gamba vor Ort, wo sie Patrouillen per Funk koordiniert, Anzeigen entgegennimmt und weiterleitet und Eintrittskarten verkauft. Zwei Wildhüter versehen in unmittelbarer Nähe der Tropenstation und der Esquinas Lodge ihren Dienst, wo sie für die Wartung und Bewachung der Wege im Nationalpark Piedras Blancas zuständig sind. Die Erholung des Tierbestandes ist nicht zuletzt auf ihre Präsenz zurückzuführen. Das Wegenetz im Nationalpark wird ausgebaut und steht demnächst auch Tagesgästen zur Verfügung, die nicht in der Esquinas Lodge oder in der Tropenstation wohnen. Für jene, die nahe am Regenwald der Österreicher wohnen wollen: Info und Reservierungen unter www.lagamba.at und www.esquinaslodge.com.

Helfen Sie uns im Kampf gegen Wilderer und illegale Holzfäller!

Mit der Übernahme einer Patenschaft für Ara (10 Euro), Totenkopffaffe (25 Euro), Ozelot (40 Euro) oder Tapir (60 Euro) können Sie die Arbeit der Wildhüter zu unterstützen. Ein Artenschutzpaket mit vier Urkunden kostet 120 Euro.

Foto links: Wanderweg im Regenwald

NaturStudienReise nach Costa Rica und in den Regenwald der Österreicher

Seit Jahren veranstalten Biologen der Tropenstation La Gamba NaturStudienReisen nach Costa Rica. Diese führen zu den schönsten Naturgebieten und Nationalparks des Landes. Auf Wanderungen und Bootsfahrten lernt man die tropische Natur, unterschiedlichste Landschaften, Vulkane, Flüsse u.v.m. aus der Sicht von Biologen kennen. Im Mittelpunkt der Reise stehen natürlich der Besuch des Regenwaldes der Österreicher und der Tropenstation La Gamba. Bootsfahrten in den Mangroven, die Beobachtung von Walen und Flußwanderungen im tropischen Regenwald sind weitere Höhepunkte.

Information: naturreisen.botanik@univie.ac.at
www.naturreisen.at



Ameisenbär mit Jungen (c) Richard Kunz

Nächste Reisettermine: Frühjahr und Sommer 2021. Kosten für eine 16-tägige Rundreise ca. 2.900 Euro (ohne Flug) inkl. Vollverpflegung, aller Transporte und Eintritte vor Ort. Führung durch einen Biologen. Reisevortrag „Costa Rica und der Regenwald der Österreicher“ mit Dr. Anton Weissenhofer Dienstag, 21. April 2020 um 18.30 Uhr Ort: Zentrum für Botanik und Biodiversität, Universität Wien, Rennweg 14, 1030 Wien.

Coverstory im Terra Mater Magazin

Dass es sich bei unserem Korridorprojekt COBIGA um etwas wirklich Besonderes handelt, scheint sich herumsprechen: Im Sommer 2018 war ein Team des Terra Mater Magazins zu Besuch im Regenwald der Österreicher, um einen Bericht über COBIGA zu schreiben. Das Ergebnis liegt nun in dem sehr schön gestalteten und gut recherchierten Artikel „Keime der Hoffnung“ vor. Das Magazin ist im Buchhandel erhältlich, eine PDF-Version des Artikels finden Sie auf unserer Website unter Aktuelles zum Download.

Kalender 2020

Prof. Max Tilzer präsentierte im Rahmen einer Ausstellung „Waldweben Waldregen“ im Biologiezentrum der Uni Wien stimmungsvolle Fotos von Bäumen, Farnen und Blättern im Regenwald der Österreicher. Die schönsten Fotos wurden zu einem Kalender im Format 21x21 cm. zusammengefasst. Bestellen Sie den Kalender bei Max.Tilzer@t-online.de. Preis 25.00 Euro inklusive Versand, pro Kalender spendet Prof. Tilzer 12 Euro an unseren Verein.

Neue Boruca-Masken eingetroffen

Dr. Ulrike Goldschmid hat wieder einige schöne Boruca-Masken mit unterschiedlichen Tier- und Pflanzenmotiven aus Costa Rica mitgebracht, die alle auf unserer Homepage www.regenwald.at zu sehen sind. Die bunten Masken aus Balsaholz sind etwa 30cm hoch, kosten 120 Euro zzgl. Versand und können direkt bei Dr. Goldschmid (ulrike.4809@gmail.com) bestellt werden.

Gender Erklärung

Die auf unserer Website verwendete männliche Form (z.B. Regenwald der Österreicher) dient der besseren Lesbarkeit. Dies soll jedoch keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen, weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten sind jeweils ausdrücklich mitgemeint.

Haben Sie die Regenwald-Nachrichten ausgelesen? Wenn ja, freuen wir uns, wenn Sie die Nachrichten an Bekannte und Verwandte weiterreichen oder bspw. in der Ordination befreundeter Ärzte oder Ärztinnen auflegen. Damit vergrößert sich unser Bekanntheitsgrad, was uns helfen wird, unsere Projekte erfolgreich fortzusetzen. Vielen Dank!



Alle Boruca-Masken sind Unikate

gedruckt nach der Richtlinie „Druckerkennzeichen“ des Österreichischen Umweltauchens, UW 1169
Claus Thiemel Offsetdruck, 1120 Wien



Impressum: Regenwald-Nachrichten 11/2019
 Herausgeber und Medieninhaber: Verein Regenwald der Österreicher (Verein zum Erhalt der Biodiversität im Süden Costa Ricas, ZVR-Nr. 144799242); Roseggerstrasse 8/16, 2100 Korneuburg.
 Redaktion: Prof. Michael Schnitzler;
 Fotos: © Regenwald der Österreicher; Alexander Jakl, Richard Kunz;
 © 2019 Regenwald der Österreicher. Alle Rechte vorbehalten. DVR: 0741515
 Österreichische Post AG / Sponsoring.Post 03Z035238 S
 Abs.: Regenwald d.Ö., Roseggerstrasse 8/16, 2100 Korneuburg

**ZAHLUNGSANWEISUNG
AUFTRAGSBESTÄTIGUNG**

AT

ZAHLUNGSANWEISUNG

EmpfängerIn Name/Firma Regenwald der Österreicher	
IBAN EmpfängerIn AT35 1100 0094 1426 0100	
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank BKAUATWW	
EUR	Betrag Cent
Zahlungsreferenz	
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn	
Verwendungszweck <i>Ihre Spende ist gemäß § 4a, Abs 2Z3lit d und e ESTG. Registriernr. NT 2243 steuerlich absetzbar!</i>	

EmpfängerIn Name/Firma Regenwald der Österreicher			
Verein zum Erhalt der Biodiversität im Süden Costa Ricas			
IBAN EmpfängerIn AT351100009414260100			
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank BKAUATWW		Kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen	EUR Betrag Cent
Wenn Sie Ihr Geburtsdatum, Vor- und Nachname angeben, werden Ihre Spenden automatisch steuerlich berücksichtigt. Bitte füllen Sie alle Daten leserlich aus - vielen Dank			
Geburtsdatum TITMMJJJ		Name Vor- und Nachname	
PLZ	Adresse Ort, Anschrift		
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn			
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma			
			006
Unterschrift ZeichnungsberechtigterR			Betrag 30+ Beleg +

©STUZZA.FN122251G